

# WEINWIRTSCHAFT

## Premiere für Spumante Garda DOC

Mittwoch, 20. September 2017 - 11:15



Die DOC Garda hat zuletzt an Bedeutung gewonnen. Der neue Spumante soll zusätzliche Impulse setzen

Der Spumante Garda DOC hatte im September im Rahmen eines Literaturfestivals in Mantova seine Weltpremiere. Die Typologie Spumante war unlängst in das Regelwerk der Dachdenomination DOC Garda aufgenommen worden.

Der Spumante Garda DOC wird von zehn kontrollierten Herkünften im Veneto und den entsprechenden Rebsorten gespeist: Valtènesi, San Martino della Battaglia, Lugana, Colli Mantovani, Custoza, Bardolino, Valdadige, Valpolicella, Durello und Soave. Das Einzugsgebiet ist mit 31.000 Hektar Rebfläche enorm. 27.889 Hektar fallen auf die Provinz Verona, die restlichen 3.211 Hektar auf Mantova und Brescia.

Schätzungsweise wird vor allem die überreichlich vorhandene Garganega-Traube aus Soave in den Garda DOC einfließen. »Wir erwarten, innerhalb kurzer Zeit die Produktion von 20 Mill. Flaschen zu erreichen, so hoch ist auch die Anzahl an Touristen im Einzugsgebiet des Gardasees«, erklärt Konsortiumspräsident Luciano Piona.

»Der Spumante Garda DOC bietet sich als zentrale Typologie und gemeinsamer Nenner für die 7 Mill. Flaschen Spumante an, die in diesem Gebiet ohnehin schon unter verschiedensten Namen produziert werden. Wir setzen auf weiteres Wachstum, damit wir zunehmend auf den Exportmärkten sichtbar werden können. Als Sprungbrett benutzen wir die Ufer des Gardasees, Ziel von Touristen aus aller Welt, besonders aus Deutschland«, führt Präsident Piona aus, der neben seiner Konsortiumsarbeit Besitzer des Weinguts Cavallina in der DOC Custoza ist. vc